



Der schnellste Weg zu Weißwurst, Weißbier und weltweiten Weiterflügen

Die Verbindung Graz – München wurde heute nach Corona-bedingter Pause wieder von der Lufthansa-Gruppe aufgenommen. Bestehende Direktverbindungen nach Frankfurt, Düsseldorf und Stuttgart komplettieren das starke Deutschland-Programm ab Graz.

Feldkirchen/Graz, 13.09.2021: Mit vorerst zwei täglichen Flügen ist der Flughafen Graz mit dem starken bayrischen Wirtschaftsraum, aber auch mit den vielen Umsteigemöglichkeiten ab dem Flughafen München gut vernetzt.

„Wir freuen uns, dass wir Graz wieder an das weltweite Lufthansa Streckennetz in München anbinden können. Zur Wiederaufnahme der Verbindung hätten wir uns auch kaum einen besseren Zeitpunkt aussuchen können, denn langsam fallen im Ausland Corona-bedingte Restriktionen, das Reisen wird wieder einfacher. So nun auch ab November wieder in die USA. Eine gute Nachricht auch für alle Privat- und Geschäftsreisenden aus Graz und der Steiermark,“ sagt **Stefan Kreuzpaintner**, Chef des Münchner Drehkreuzes und CCO der Lufthansa Airlines anlässlich der heutigen Wiederaufnahme der Verbindung von Graz nach München.

Die Flüge von und nach Graz liegen optimal in der zeitlichen Struktur des Lufthansa Drehkreuzes in München (Abflug in Graz um 06:35 sowie 15:40 Uhr, Ankunft in Graz um 13:10 bzw. 21:40 Uhr). Damit haben Fluggäste aus Graz beste Verbindungen zum weltweiten Streckennetz, beispielweise mit Anschlussflügen nach Berlin, Hamburg, Kopenhagen und Dublin, aber auch zu interkontinentalen Zielen wie New York, Chicago, San Francisco oder Seoul.

Finanz- und Beteiligungsstadtrat **Günter Riegler**: „Mit der Wiederaufnahme des Flugverkehrs nach München hat der Flughafen Graz seine Tore zur Welt noch weiter geöffnet. Für die vielen Unternehmen und Unternehmensgruppen, die in Graz angesiedelt sind, sind der direkte Flugverkehr zwischen den europäischen Städten und vor allem die zahlreichen Umsteigeverbindungen in die ganze Welt von großer Bedeutung. Das sichert in diesen herausfordernden Zeiten Arbeitsplätze in Graz und hält unsere Wettbewerbsfähigkeit mit anderen konkurrierenden Regionen aufrecht.“

Holding Graz Vorstandsvorsitzender **Wolfgang Malik**: „Unser Flughafen gewinnt mit der für die Steiermark wichtigen Umsteige Verbindung nach München weiter Auftrieb. Im Liniensegment konnten mit der Rückkehr der München-Verbindung nahezu alle Linienverbindungen zu Hubs bzw. wichtigen Wirtschaftszentren zurückgewonnen werden, die vor Corona auf dem Flugplan standen. Unsere vordringlichste Aufgabe wird daher das Halten der vorhandenen Verbindungen, der weitere Ausbau der Frequenzen sowie schließlich auch die Neuansbindung weiterer Destinationen sein.“

„Mit München sind wir nach Amsterdam, Frankfurt, Wien und Zürich wieder an den fünften großen Umsteigeflughafen angebunden“, freut sich **Wolfgang Grimus**, Geschäftsführer des Flughafen Graz, „Bayern selbst gehört zu den wirtschaftlich stärksten Regionen Europas und ist in vielen Bereichen wichtiger Partner vieler steirischer Technologie- und Wirtschaftsunternehmen. Schließlich gibt es aber auch viele internationale Gäste, die über den Flughafen München gerne in die Steiermark kommen, um hier ihren Urlaub zu verbringen.“



Über 170 Destinationen sind im Oktober wieder nonstop vom Münchner Flughafen aus erreichbar. Der Flughafen München ist bei den Fluggästen des Flughafen Graz aufgrund der hohen Servicequalität in den verschiedensten Bereichen besonders beliebt. Diese besondere Kundenorientierung hat sich auch in 13 Auszeichnungen als „bester Flughafen Europas“ bei den jährlichen verliehenen „World Airport Awards“ des Londoner Luftfahrtinstituts Skytrax widerspiegelt.

Morgen starten wöchentliche Flüge nach Hurghada

Für den Flughafen Graz ist der heutige Erstflug nicht der einzige in dieser Woche. Ab morgen, den 2. Oktober, geht es jeden Samstag mit Corendon Airlines und zahlreichen Reiseveranstaltern wie z. B. TUI, dta Touristik, ETI, FTI, Alltours oder Jahn Reisen ans Rote Meer nach Hurghada.

www.munich-airport.de

www.lufthansa.com